



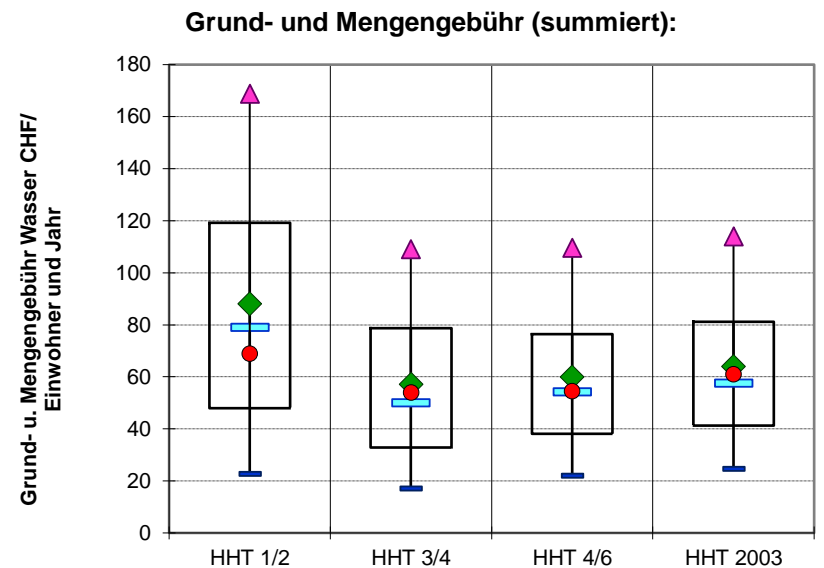
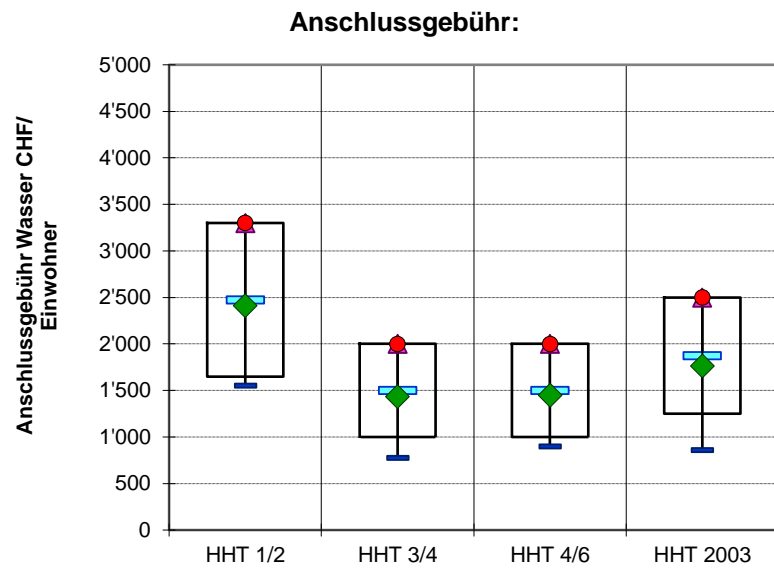
Gebührenvergleich: Wasserversorgung

Gebühren der Gemeinde:

Klosters-Serneus

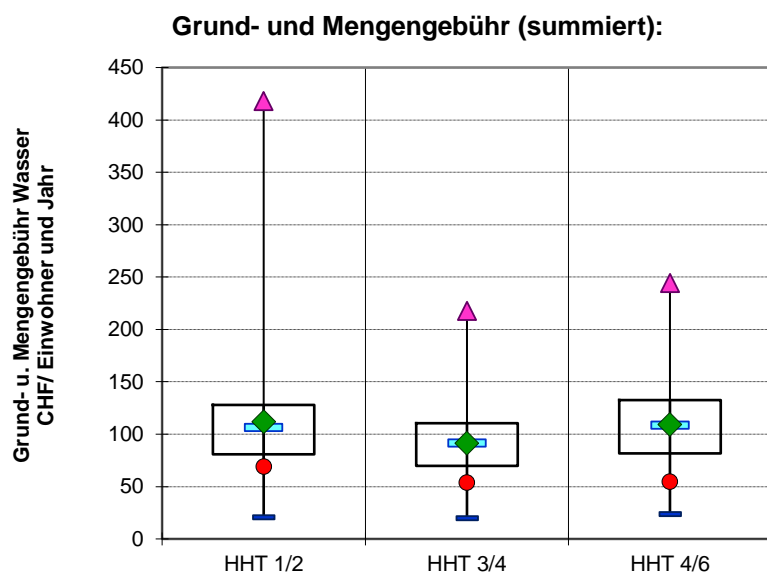
Vergleichsdaten: Gebührenspegel Kt. Graubünden (2010), Erhebung Preisüberwachung (Gde. ab 5'000 Einwohner)

Gebühren im kantonalen Vergleich (Kanton Graubünden)



Gebühren im schweizweiten Vergleich (Preisüberwachung)

Die Original-Auswertungen der Preisüberwachung wurden für den schweizweiten Vergleich umgerechnet auf CHF/E.



Erläuterungen statistischer Werte:

Symbol	Erläuterung
●	Wert der abgefragten Bündner Gemeinde
▲	90%-Perzentil: 90% aller Werte resp. aller erhobenen Gebühren liegen unter diesem Wert; beim PUE ist dieser Wert das Maximum, also die höchste erhobene Gebühr der Gemeinden über 5'000 Einwohner
■	10%-Perzentil: 10% aller Werte resp. aller erhobenen Gebühren liegen unter diesem Wert; beim PUE ist dieser Wert das Minimum, also die niedrigste erhobene Gebühr der Gemeinden über 5'000 Einwohner
▬	Median: ist der Wert, bei dem 50% der Gebühren darüber und 50% darunter liegen
◆	Mittelwert: entspricht dem durchschnittlichen Wert aller betrachteten Gemeinden
□	oberer Wert = 75%-Perzentil: 75% aller Werte liegen unter diesem Wert
□	unterer Wert = 25%-Perzentil: 25% aller Werte liegen unter diesem Wert

Die statistischen Werte im schweizweiten Vergleich (Preisüberwachung) basieren auf den Erhebungen von Gemeinde über 5'000 Einwohner.

Details zu den Haushalts-Modellen (HHT) sind auf Seite 4 zusammengestellt.

Haushaltsmodell Modell-Kurzbez.	Kanton Graubünden								Preisüberwachung		
	Anschlussgebühr in CHF/Einwohner (einmalige Gebühr)				Grund- plus Mengengebühr in CHF/Einwohner/Jahr				Grund- plus Mengengebühr in CHF/Einwohner/Jahr		
	1 P. in 2 Zi.-Whg.	3 P. in 4 Zi.-Whg.	4 P. in 6 Zi.-Whg.	4 P. in 7 Zi.-Whg.	1 P. in 2 Zi.-Whg.	3 P. in 4 Zi.-Whg.	4 P. in 6 Zi.-Whg.	4 P. in 7 Zi.-Whg.	1 P. in 2 Zi.-Whg.	3 P. in 4 Zi.-Whg.	4 P. in 6 Zi.-Whg.
	HHT1/2	HHT 3/4	HHT 4/6	HHT 2003	HHT1/2	HHT 3/4	HHT 4/6	HHT 2003	HHT1/2	HHT 3/4	HHT 4/6
10%-Perz. / Minimum	1'552	775	896	855	23	17	22	25	20	20	23
25%-Perzentil	1'650	1'000	1'000	1'250	48	33	38	41	81	70	82
Mittelwert (Durchschnitt)	2'414	1'432	1'451	1'764	88	57	60	64	112	91	109
Medianwert	2'475	1'500	1'500	1'875	79	50	54	58	107	91	109
75%-Perzentil	3'300	2'000	2'000	2'500	119	79	76	81	128	111	133
90%-Perz. / Maximum	3'300	2'000	2'000	2'500	169	109	110	114	418	218	245
Klosters-Serneus	3'300	2'000	2'000	2'500	69	54	55	61	siehe kantonaler Vergleich		

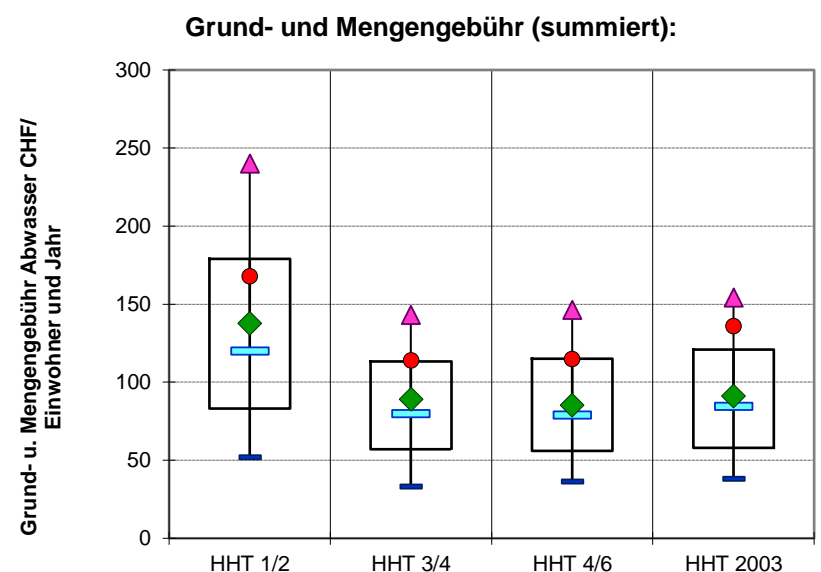
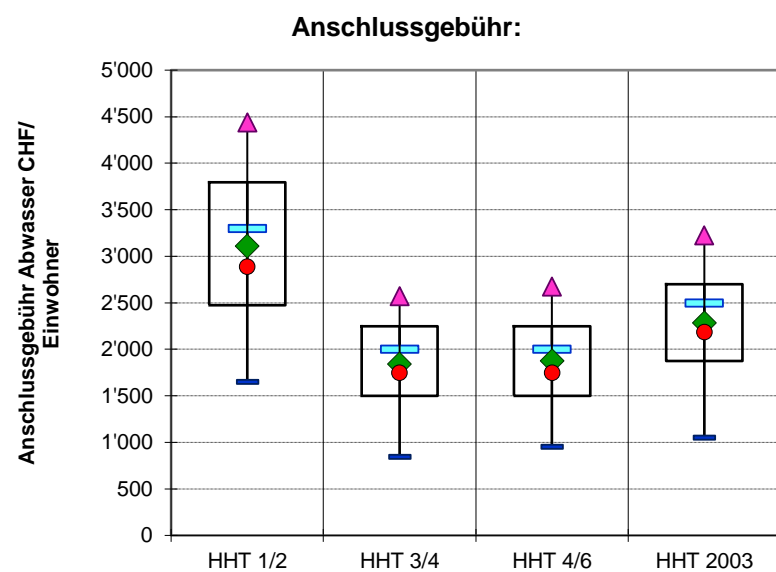


Gebührenvergleich: Abwasserentsorgung

Gebühren der Gemeinde: Klosters-Serneus

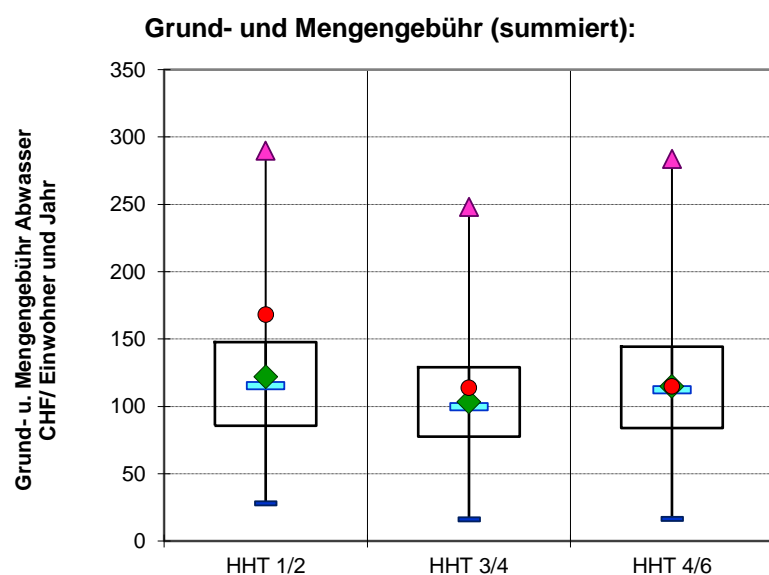
Vergleichsdaten: Gebührenspegel Kt. Graubünden (2010), Erhebung Preisüberwachung (Gde. ab 5'000 Einwohner)

Gebühren im kantonalen Vergleich (Kanton Graubünden)



Gebühren im schweizweiten Vergleich (Preisüberwachung)

Die Original-Auswertungen der Preisüberwachung wurden für den schweizweiten Vergleich umgerechnet auf CHF/E.



Erläuterungen statistischer Werte:

Symbol	Erläuterung
●	Wert der abgefragten Bündner Gemeinde
▲	90%-Perzentil: 90% aller Werte resp. aller erhobenen Gebühren liegen unter diesem Wert; beim PUE ist dieser Wert das Maximum, also die höchste erhobene Gebühr der Gemeinden über 5'000 Einwohner
■	10%-Perzentil: 10% aller Werte resp. aller erhobenen Gebühren liegen unter diesem Wert; beim PUE ist dieser Wert das Minimum, also die niedrigste erhobene Gebühr der Gemeinden über 5'000 Einwohner
▬	Median: ist der Wert, bei dem 50% der Gebühren darüber und 50% darunter liegen
◆	Mittelwert: entspricht dem durchschnittlichen Wert aller betrachteten Gemeinden
□	oberer Wert = 75%-Perzentil: 75% aller Werte liegen unter diesem Wert
□	unterer Wert = 25%-Perzentil: 25% aller Werte liegen unter diesem Wert

Details zu den Haushalts-Modellen (HHT) sind auf Seite 4 zusammengestellt.

Die statistischen Werte im schweizweiten Vergleich (Preisüberwachung) basieren auf den Erhebungen von Gemeinde über 5'000 Einwohner.

Haushaltsmodell Modell-Kurzbez.	Kanton Graubünden								Preisüberwachung		
	Anschlussgebühr in CHF/Einwohner (einmalige Gebühr)				Grund- plus Mengengebühr in CHF/Einwohner/Jahr				Grund- plus Mengengebühr in CHF/Einwohner/Jahr		
	1 P. in 2 Zi.-Whg.	3 P. in 4 Zi.-Whg.	4 P. in 6 Zi.-Whg.	4 P. in 7 Zi.-Whg.	1 P. in 2 Zi.-Whg.	3 P. in 4 Zi.-Whg.	4 P. in 6 Zi.-Whg.	4 P. in 7 Zi.-Whg.	1 P. in 2 Zi.-Whg.	3 P. in 4 Zi.-Whg.	4 P. in 6 Zi.-Whg.
	HHT1/2	HHT 3/4	HHT 4/6	HHT 2003	HHT1/2	HHT 3/4	HHT 4/6	HHT 2003	HHT1/2	HHT 3/4	HHT 4/6
10%-Perz. / Minimum	0	0	0	0	52	33	36	38	28	16	16
25%-Perzentil	1'650	840	950	1'050	83	57	56	58	86	78	84
Mittelwert (Durchschnitt)	2'475	1'500	1'500	1'875	138	89	85	91	122	103	115
Medianwert	3'108	1'840	1'877	2'285	120	80	79	85	116	100	112
75%-Perzentil	3'300	2'000	2'000	2'500	179	113	115	121	148	129	144
90%-Perz. / Maximum	3'795	2'250	2'250	2'700	240	143	146	154	290	248	284
Klosters-Serneus	2888	1750	1750	2188	168	114	115	136	siehe kantonaler Vergleich		

Gebührenvergleich:

Abfallentsorgung



Amt für Natur und Umwelt
 Uffizi per la natira e l'ambient
 Ufficio per la natura e l'ambiente

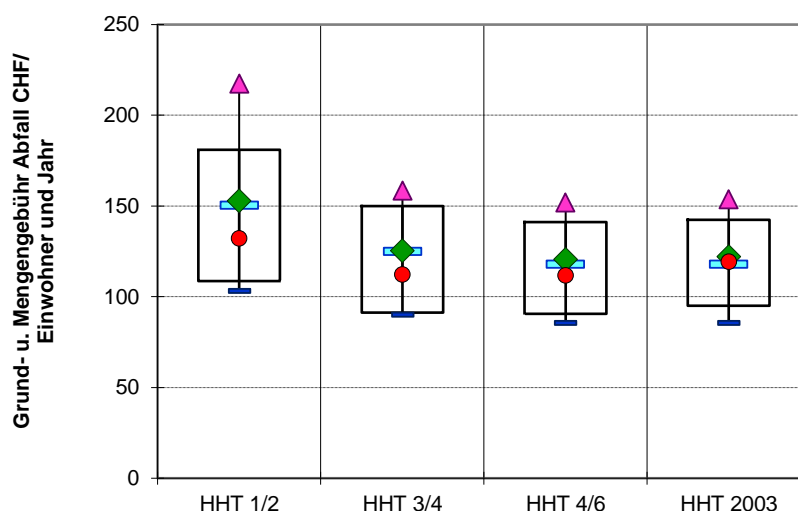
Gebühren der Gemeinde:

Klosters-Serneus

Vergleichsdaten: Gebührenpiegel Kt. Graubünden (2010), Erhebung Preisüberwachung (Gde. ab 5'000 Einwohner)

Gebühren im kantonalen Vergleich (Kanton Graubünden)

Grund- und Mengengebühr (summiert):

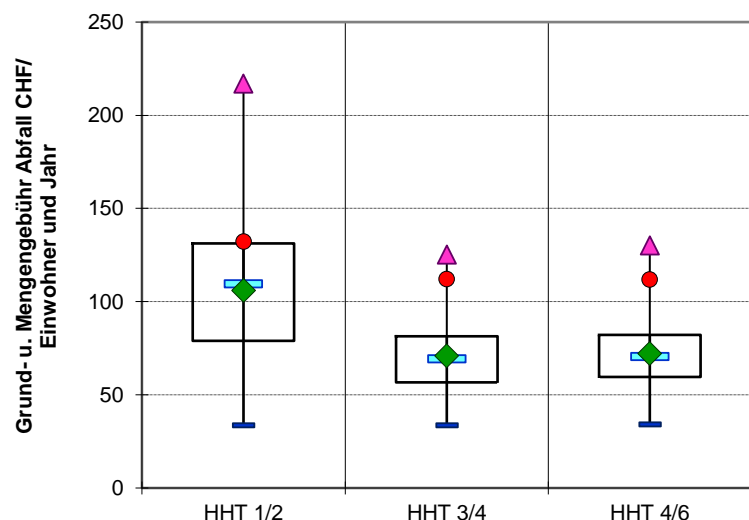


keine Anschlussgebühren in der Abfallentsorgung

Gebühren im schweizweiten Vergleich (Preisüberwachung)

Die Original-Auswertungen der Preisüberwachung wurden für den schweizweiten Vergleich umgerechnet auf CHF/E.

Grund- und Mengengebühr (summiert):



Erläuterungen statistischer Werte:

Symbol	Erläuterung
●	Wert der abgefragten Bündner Gemeinde
▲	90%-Perzentil: 90% aller Werte resp. aller erhobenen Gebühren liegen unter diesem Wert; beim PUE ist dieser Wert das Maximum, also die höchste erhobene Gebühr der Gemeinden über 5'000 Einwohner
■	10%-Perzentil: 10% aller Werte resp. aller erhobenen Gebühren liegen unter diesem Wert; beim PUE ist dieser Wert das Minimum, also die niedrigste erhobene Gebühr der Gemeinden über 5'000 Einwohner
▬	Median: ist der Wert, bei dem 50% der Gebühren darüber und 50% darunter liegen
◆	Mittelwert: entspricht dem durchschnittlichen Wert aller betrachteten Gemeinden
□	oberer Wert = 75%-Perzentil: 75% aller Werte liegen unter diesem Wert unterer Wert = 25%-Perzentil: 25% aller Werte liegen unter diesem Wert

Details zu den Haushalts-Modellen (HHT) sind auf Seite 4 zusammengestellt.

Die statistischen Werte im schweizweiten Vergleich (Preisüberwachung) basieren auf den Erhebungen von Gemeinde über 5'000 Einwohner.

Haushaltsmodell Modell-Kurzbez.	Kanton Graubünden								Preisüberwachung		
	Anschlussgebühr in CHF/Einwohner (einmalige Gebühr)				Grund- plus Mengengebühr in CHF/Einwohner/Jahr				Grund- plus Mengengebühr in CHF/Einwohner/Jahr		
	1 P. in 2 Zi.-Whg.	3 P. in 4 Zi.-Whg.	4 P. in 6 Zi.-Whg.	4 P. in 7 Zi.-Whg.	1 P. in 2 Zi.-Whg.	3 P. in 4 Zi.-Whg.	4 P. in 6 Zi.-Whg.	4 P. in 7 Zi.-Whg.	1 P. in 2 Zi.-Whg.	3 P. in 4 Zi.-Whg.	4 P. in 6 Zi.-Whg.
	HHT1/2	HHT 3/4	HHT 4/6	HHT 2003	HHT1/2	HHT 3/4	HHT 4/6	HHT 2003	HHT1/2	HHT 3/4	HHT 4/6
10%-Perz. / Minimum	keine Anschlussgebühren				103	90	85	85	34	34	34
25%-Perzentil					109	91	91	95	79	57	60
Mittelwert (Durchschnitt)					153	125	121	122	106	71	72
Medianwert					151	125	118	118	109	69	71
75%-Perzentil					181	150	141	142	131	81	82
90%-Perz. / Maximum					218	159	152	154	217	125	130
Klosters-Serneus					132	112	112	119	siehe kantonaler Vergleich		

Definitionen der Musterhaushalte (HHT)

			Musterhaushalte			Musterhaushalt
			Preisüberwachung PUE (November 2008)			BUWAL (September 2003)
			HHT 1/2	HHT 3/4	HHT 4/6	HHT 2003
Eigenschaften der Wohnung / des Haushalts	Anzahl Personen im Haushalt	n	1	3	4	4
	Anzahl Zimmer	n	2	4	6	7
	Wohnfläche	m ²	55	100	150	200
	Bruttogeschossfläche	m ²	69	125	188	200
	Gebäudeversicherungswert* der Wohnung	CHF	165'000	300'000	400'000	500'000
	Anzahl 35-Liter-Säcke	n/Jahr	41	122	162	162
	Anzahl 60-Liter-Säcke	n/Jahr	3	9	12	12
	Kehricht in kg	kg/Jahr	229	681	904	904
	Wasserkonsum	m ³ /Jahr	60	170	230	240
	Steuerwert	CHF	240'000	400'000	560'000	713'000
	Anzahl Wasserhähne	n	2	3	5	7
	Anzahl WC	n	1	1	2	2
Eigenschaften des Gebäudes / der Liegenschaft	Anzahl Stockwerke	n	5	3	2	2
	Anzahl Wohnungen	n	15	5	1	1
	Total Wohnfläche	m ²	1'175	460	150	200
	Grundstücksfläche (= Bauparzelle)	m ²	1'500	900	700	800
	Versiegelte Fläche in m ²	m ²	610	300	150	200
	Versiegelte Fläche in %	%	41	33	21	21
	Überbaute Fläche	m ²	260	200	120	100
	Zählerdurchmesser**	mm	25	20	20	20
	Gesamtgeschossfläche	m ²	1'820	720	250	200
	Gebäudevolumen SIA (= umbauter Raum)	m ³	5'460	2'160	750	600
zusätzliche Ergänzungen	Anzahl Personen < 16 Jahren	n	0	1	1	1
	Anzahl Personen 16 – 18 Jahre	n	0	0	1	1
	Anzahl Kinder < 20 Jahre zu Haus wohnend	n	0	1	2	2
	Anzahl Hähne in Küche	n	1	1	1	1
	Boilergrösse (je 1 Boiler)	n	< 100	< 100	> 100	> 100
	Anzahl Wasch-/Geschirrspülmaschine (pro Wohnung)	n	1.5	1.2	2	2

* Gebäudeversicherungswert = Neuwert; für den Zeitwert wurde vereinfachend angenommen, dass Zeitwert = Neuwert

** als Zählermiete sind generell nur die Tarife für die Zähler 5/4 Zoll berücksichtigt

Die grau markierten Felder beinhalten Daten zu den Haushaltsmodellen, die nicht Bestandteil der Definitionen des Preisüberwachers und des BUWAL sind, aber für den Gebührenvergleich im Kanton Graubünden ergänzt wurden.